



Liebe Mama,
wenn ich groß bin,
ziehe ich wo hin, wo es
nur schöne Windrädchen gibt,
die wo keinen Lärm und
Schall und Blitze machen.
Sei nicht traurig.
Du kannst ja das Haus
zum halben Preis verkaufen
und mit Papa nachkommen.
Deine Kleine

Für die Kleine, ihre Eltern und uns alle
möchten wir eine **vernünftige Energiepolitik**, die

- das **Wohlergehen der Menschen**,
- die **Schonung der Natur** und
- die **sichere und bezahlbare Versorgung**

in den Vordergrund stellt.

» **Immer mehr riesige Windkraftanlagen drängen diese Ziele aus dem Blick.** Denn sie machen:

- **die Menschen krank**

Die Gefahren von durch Windkraftanlagen erzeugtem **Infraschall** sind real, aber kaum erforscht. Um diesen Gefahren halbwegs vorzubeugen, sind **Abstände von 3000 m zu menschlichen Wohnungen international üblich**. In Deutschland werden diese Standards völlig missachtet. **Schlafstörungen, Konzentrationsschwäche, verstärkte Epilepsie und Depressionen sind nur einige der möglichen Folgen.**

- **die Natur kaputt**

Windkraftanlagen stellen eine massive Gefährdung der **Tierwelt** dar. Jährlich fallen ihnen bereits jetzt hunderttausende Vögel und Fledermäuse zum Opfer. Wenn Sie in den **Wald** gebaut werden, muss pro Windrad mindestens ein Fußballplatz gerodet werden. Außerdem werden riesige Fundamente und Zufahrtswege gebaut. Die ökologischen Funktionen des Waldes gehen **unwiderbringlich verloren**. Unsere grünen Lungen werden zu-
betoniert. Unsere gefiederten Freunde geschreddert.

- **den Strom teuer und schmutzig**

Strom aus Windkraftanlagen ist unzuverlässig – der Wind weht nicht dann, wenn man ihn braucht. Alle deutschen WKA kommen im Schnitt auf eine Auslastung von 17 % dessen, was auf dem Typenschild steht – und das nach Lust und Laune. Mit einem Auto, bei dem drei von vier Zylindern reihum ausfallen, können wir auch nicht auf Reisen gehen. **Daher brauchen wir für WKA immer Kohle- und Gaskraftwerke im Hintergrund.** Die privilegierte Netzeinspeisung des Zufallsstroms zwingt die Kohle- und Gaskraftwerke zum Stotterbetrieb. **Sie machen damit mehr Dreck, als sie müssten.** Durch den Ausbau von WKA steigen Kohleverbrauch und CO₂-Emissionen. Wir **Verbraucher zahlen Subventionen** für Alles. Wenn viel Wind weht, zahlen wir sogar dafür, dass das **Ausland uns den überschüssigen Strom abnimmt**. Speichern kann man ihn nämlich nicht und irgendwo muss er hin. Mittlerweile haben wir die **zweithöchsten Strompreise in Europa** – für unsere Wirtschaft ein echtes Problem.

- **eine echte „Energiewende“ immer schwieriger**

Wenn wir umweltfreundlicher werden wollen, müssen wir das komplette Bild betrachten. Anstatt nur auf die Stromproduktion zu schauen, müssen wir auf Einsparung setzen und die Bereiche Mobilität und Wohnen einbeziehen. **Zum entscheidenden Primärenergieverbrauch trägt die Windkraft ganze 1,2 % bei.** Und das, obwohl wir immer mehr Anlagen installieren und zig Milliarden Euro an Subventionen ausgeben. Dieses Geld fehlt an den entscheidenden Stellen. **Die jetzt massiv geförderten WKA stehen einer echten Energiewende im Weg.**

» **Einiges läuft schief.** Wie's besser geht, können Sie unter **www.vernunftkraft.de** nachlesen.

Statt Windkraft gibt's jetzt **VERNUNFTKRAFT.**[®]

Von unabhängigen Experten empfohlen.